

Kein Respekt - keine (gute) Rechtschreibung (?)

Beitrag von „Das Pangolin“ vom 23. September 2017 20:22

Nun ein Blick in den dritten Link, [@Krabappel](#). Liest sich doch auch plausibel:

<https://causa.tagesspiegel.de/gesellschaft/i...ung-zaehlt.html>

Zitat von W. Steinig

... Im Anfangsunterricht schließlich kam es zu einer grundlegenden Neueinschätzung von Rechtschreibfehlern, die nun nicht mehr als Defizite stigmatisiert werden, sondern als ein ganz normaler, ja notwendiger Bestandteil des Schriftspracherwerbs, da sich Kinder die Regelungen selbsttätig, schrittweise und in ihrem eigenen Tempo aneignen würden, wobei Fehlschreibungen der Lehrkraft als diagnostische Fenster in diesem Aneignungsprozess dienen können. Und beim Schreiben auf elektronischen Medien außerhalb des Unterrichts hat die Rechtschreibung für Kinder gänzlich ihre Relevanz verloren. ...

Also danke für die Links, aber sie erwecken bei mir ganz und gar nicht den Eindruck, dass es sich bei W. Steinig um einen "Scharlatan" handeln würde. Im Gegenteil !!!